

DoWa 365 Beretenkopf - Bachtalen

Eröffnungstour vom 3. März 2022

Bei strahlendem Wetter und bestens gelaunt, trafen sich elf Wanderlustige ab 8.30 Uhr im Beizli der Tennishalle Moos in Balsthal zu Kaffee und Gipfeli.

Pünktlich um 9.00 Uhr wurde zur Weiterfahrt nach Holderbank, dem Ausgangspunkt der Wanderung über die Bereten, gestartet.

Nachdem die Autos auf dem Parkplatz beim Dorfausgang geparkt waren, begrüßte Reinhard, der heutige Wanderleiter, offiziell die nun dreizehn Anwesenden SAC-Kameraden und Kameradinnen. Frohgemut ging's zunächst in gemütlichem Tempo steil durch das Dorf zum Waldrand hinauf. Hier folgten wir einem schmalen Waldpfad auf die Allmend. Ein kurzer Tenuehalt liess die Hüllen fallen, denn der Aufstieg hatte gewärmt. Munter flossen die Gespräche und mühelos stiegen wir den angenehmen Weg unter der Wandfluh hinauf bis zu einer Haarnadelkurve, dem westlichsten Punkt unserer Wanderung. Bei einer Trinkpause öffnete sich uns hier ein herrlicher Blick hinunter zum Farisberg und hinüber zu den Höhenzügen des Roggen. Alsbald marschierten wir über den breiten, gleichmässig ansteigenden Weg hinauf und staunten nicht schlecht, als eine gewaltige Buche den Durchgang versperrte. Einer der letzten Stürme hatte den Riesen zu Fall gebracht, und nun lag er, mit all seinen dicken Nebestämmen quer über dem Weg. Aber es geht nichts über Bergsteiger! Mehr und weniger elegant wurden die Beine hochgeschwungen, die Wanderstöcke gesetzt und das Hindernis überstiegen. Kurze Zeit später erreichten wir den Beretenchof und Reinhard führte uns durch den lichten Wald zum fast nicht erkennbaren höchsten Punkt auf 1106m. Von nun an ging's bergab, vorbei an bereits einzeln aufblühendem Huflattich. Bald schwenkten wir in einen verschlungenen, steileren, mit jungen Tannen verwachsenen schmalen Pfad ein. Rehkötel und Luchsspuren zeugten davon, dass auch die Waldbewohner gerne hier entlangspazieren. Immer wieder bot sich die Aussicht auf den gegenüberliegenden Helfenberg. Pünktlich um 12.00 Uhr trafen wir beim Bergrestaurant Bachtalen ein, wo wir von vier aufgestellten Kurzwanderern begrüßt wurden. Sie waren von Langenbruck aus zur Bachtalen gewandert.

Im Restaurant war bereits für uns gedeckt und bald wurde das leckere Menu, bestehend aus Suppe, Salat, Kartoffelstock, Rüeblli und knusprig gebratenen Hacktätschli serviert. Ca zwei Stunden später verabschiedeten wir uns von der freundlichen Bedienung und trennten uns von unseren Kurzwanderer.

Mit vollen Bäuchen hatten wir den steilen Aufstieg auf das Wanneflüeli vor uns. Dank dem gemässigten Tempo unseres umsichtigen Wanderleiters schafften wir das aber problemlos und schon bald schrieben sich einige der Gipfelstürmer ins Gipfelbuch ein. Via Obere Wanne und einer Begegnung mit zwei Eseln, welche von ihrer Besitzerin für den Samichlaus trainiert wurden, gelangten wir zum Egg und im Nu waren wir wieder in Holderbank bei unseren Autos.

Wir haben eine schöne Wanderung in guter Kameradschaft erlebt. Reinhard hat alles tip top organisiert und uns sicher und in angenehmen Schritt geführt, wofür im herzlich gedankt sei!

Brigitte Hasler

Herzlichen Dank auch an Brigitte. Für die Rekognoszierung, die Mitbestimmung beim Routenverlauf und die diskret-unauffällige und trotzdem wachsame „Schlussfrau“. Und natürlich für den flotten Tourenbericht einen besonderen Applaus. kc

DoWa 365 Beretenkopf - Bachtalen

Eröffnungstour vom 3. März 2022

Distanz: 11 Km Wanderzeit: 4 Std. Auf-/Abstieg 587 Hm ca. 17'500 Schritte

Teilnehmer: Reinhard Hasler (Leiter), Kari Christen, Urs Grolimund, Brigitte Hasler, Max Leisibach, Kurt Mägli, Margrit Meier, Bernd Stapf, Marianne Schenker, Albert Schenk, Walter Schmid, Hedy Vonarburg, Elke Wyss

Kurzwanderer: Markus Jurt, Brigitte Schenk, Norbert Scherrer, Rita Müller

Bedauern: Tonni Eggenschwiler und Vreni Gehriger. Alles Gute und gute Besserung.
Silvia Heutschi und Gilbert Eschmann waren leider verhindert.



Fotos Kurt und Kari

